

 Museum für Stadtgeschichte Templin [CC BY-NC-SA]	<table><tr><td>Object:</td><td>Harzlöffel</td></tr><tr><td>Museum:</td><td>Museum für Stadtgeschichte Templin Prenzlauer Tor 17268 Templin 03987 – 2000526 museum@templin.de</td></tr><tr><td>Collection:</td><td>Templiner Stadtgeschichten</td></tr><tr><td>Inventory number:</td><td>00665</td></tr></table>	Object:	Harzlöffel	Museum:	Museum für Stadtgeschichte Templin Prenzlauer Tor 17268 Templin 03987 – 2000526 museum@templin.de	Collection:	Templiner Stadtgeschichten	Inventory number:	00665
Object:	Harzlöffel								
Museum:	Museum für Stadtgeschichte Templin Prenzlauer Tor 17268 Templin 03987 – 2000526 museum@templin.de								
Collection:	Templiner Stadtgeschichten								
Inventory number:	00665								

Description

Dieses Objekt ist ein Werkzeug zur Harzgewinnung. Um das rinnende Harz aufzufangen, wurde am Grunde einer Lachte eine grubenartige Höhlung, die »Grandl«, angelegt und an deren unterem Rand mit einem Vorsatzblech oder einem Harztopf versehen. Zum Abfüllen des Terpentins aus Grandeln und zum Abkratzen angetrockneten Harzes bediente man sich dieses Eisenlöffels. Der Harzlöffel hat eine längliche Form mit abgerundeter Spitze, besitzt seitlich geschärfte Kanten und zur besseren Handhabung Griffmulden auf der Oberseite des Stiels.

Basic data

Material/Technique:	Metall, Eisen
Measurements:	L: 25,0 cm, B: 6,0 cm

Events

Was used	When	1970-1980s
	Who	
	Where	

Keywords

- Forestry
- Harzgewinnung
- Ladle
- Spoon
- Waldarbeit

- Werkzeug (Harzerei)